

Societätsbrauerei „Waldschlösschen“ in Dresden-N.

Nachdem unsere Geschäftsverbindung mit A. Weber in Freiberg gelöst ist, haben wir mit dem heutigen Tage

Herren **Schneider & Berger** in Freiberg
Berthelsdorferstraße 8

eine Haupt-Niederlage

unserer bekannten, wiederholt mit den ersten Preisen ausgezeichneten **ächten Faß- und Flaschenbiere**

übertragen.

Wir bitten unsere geehrten Abnehmer um ihr Wohlwollen zu erhalten und werden wir auch ferner alles aufbieten, um nach jeder Richtung hin deren Zufriedenheit zu erlangen. Alle unsere **Flaschenbier-Consumenten** werden hierdurch nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß die Flaschen, die sämtlich mit unserer Firma und Schutzmarke versehen sind, von keiner anderen Seite, als nur von unserer **Brauerei** benutzt werden dürfen. Die Flaschen sind unser unveräußerliches Eigenthum und es wird durch deren Benutzung von Unbefugten nicht nur das **Markenschutzgesetz** verletzt, sondern der Betreffende begeht damit auch eine strafbare Handlung und müssen wir Zuwiderhandlungen zur Anzeige bringen.

Dresden, den 6. April 1899.

Societätsbrauerei „Waldschlösschen“
in Dresden.

An Obiges anschließend, werden wir es uns stets angelegen sein lassen, durch prompte Bedienung allen Anforderungen gerecht zu werden und bitten die geehrten Abnehmer, uns ihre schätzbaren Aufträge zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Schneider & Berger.

Auf dem alten Schießplan (Bürgergarten).

Heute Sonntag, den 9. April, ladet nochmals das geehrte Publikum zur **grossen, amerikanischen Luftschiffahrt-Beobachtung** freundlichst ein
Otto Fischer.

Bäcker-(Zwangs-)Zunung Freiberg und Umgegend. Osterquartal-Versammlung

Dienstag, den 11. April 1899, nachmittags 1/2 3 Uhr
im **Brauhaus-Salon.**
Tagesordnung:

1. Lossprechen der Lehrlinge.
2. Einweisung der neuen Mitglieder.
3. Rechnungsablegung auf das Jahr 1898 und Antrag auf Nichtigprechung derselben.
4. Wahl des Lehrlingsausschusses.
5. Wahl des Herbergsausschusses.
6. Wahl der zwölf Beauftragten.
7. Antrag des Gesamtvorstandes: Ernennung zweier Ehrenmitgliedern, die Herren Fuchs und Keil betr.
8. Verschiedene Zunungs-Angelegenheiten.

Hierzu ladet sämtliche Mitglieder höflichst ein
Richard Böhme, Obermeister.
NB. Das Lossprechen der Lehrlinge findet pünktlich 1/2 3 Uhr statt.

Einladung

ordentlichen Generalversammlung

der **gemeinsamen Ortskrankenkasse zu Langenau**
Dienstag, den 18. April d. J., Abends 8 Uhr
in **Dellings Gasthaus zu Oberlangenau.**

1. Vortrag und Nichtigprechung der Jahresrechnung für 1898.
 2. Ergänzungswahlen zum Vorstände
- Oberlangenau, 7. April 1899.**
Der Vorsitzende im Kassenvorstand.
D. Richter.

!Achtung!

Zu der Dienstag, den 11. April stattfindenden **Generalversammlung der Ortskrankenkasse I** werden die **Vertreter** auf Grund der wichtigen Tagesordnung dringend ersucht, **vollständig** zu erscheinen. Der Saal wird 1/2 8 Uhr geöffnet und **pünktlich 1/2 9 Uhr geschlossen.** Der Vorstand des **Gewerkschaftskartells.**

Grill-Room, DRESDEN,

Wilsdruffer Strasse 11
und Quergasse.
Treffpunkt aller Fremden und Einheimischen. Bestfrequentirtes Bierlocal im Centrum.

Wilsdruffer Strasse 11
und Quergasse.
Grill-Room.

Mönchshof.



Mönchshof
2 Staatspreise.
14 Auszeichnungen.

Kulmbacher Export-Bier

„das beste Stärkungsmittel ist dieses reine milde Bier nach ärztlichem Urtheil.“
Auf Lager in Gebinden jeder Grösse, Flaschen und Syphons

Gebr. Grellmann

Exportbierhaus,
Freiberg.

Fahrräder

beste und billigste Bezugsquelle bei
F. Reinhold, Bahnhofstr. 33.

Gasthof Berthelsdorf.

Sonntag, den 9. April:

Großes Gesangs- und Instrumental-Konzert

der Familie **Karl Drescher** aus Leipzig.
9 Personen (8 Geschwister im Alter von 7 bis 21 Jahren).
Direktion: Fräulein **Doris Drescher.**

1. Konzert Nachmittags 4 Uhr. Entree 40 Pfg., Kinder 20 Pfg.
 2. Konzert Abends 8 Uhr. Entree 50 Pfg., im Vorverkauf 40 Pfg.
- Billets sind zu haben beim **Unterzeichneten, Herrn Heinrich Deier, Herrn Ernst Bellmann.**
Hierzu laden höflichst ein

achtungsvoll
Clemens Bellmann, Herr Drescher, Leipzig.

Gasthof Lehngut Mulda.

Dienstag, den 11. April Abends 8 Uhr

Großes Gesangs- und Instrumental-Concert

der Familie **Carl Drescher** aus Leipzig.
Nach dem Concert **Ball,**
wozu freundlichst einladet
Georg Hundsbeck.

Gasthof Stadt Freiberg.

Heute Sonntag ladet zu

Freiconcert

und darauffolgender **gutbesetzten**

Ballmusik

höflichst ein

C. G. Stiehl.

Schützenhaus Brand.

Nächsten Sonntag, den 9. April, zu meiner **Saalweihe** ladet zu

Freitanz

von 5-7 Uhr, gespielt vom **gesamten Böhmerischen Musikcor,** er-gebenst ein
H. Mauersberger.

Stollnhaus Zug

Heute Sonntag ladet zur

gutbesetzten Ballmusik

höflichst ein

A. Schwabe.

Kraukens Mühle, Berthelsdorf.

Heute Sonntag, den 9. April,

starkbesetzte Ballmusik,

wozu ergebenst einladet

Hermann Paul.

Gasthof Hohentanne.

Sonntag, den 9. April,

großes, humoristisches Gesangs-Konzert,

gegeben vom **hiesigen Gesangsverein.**

Anfang 8 Uhr.

Hierzu laden ergebenst ein

Entree 30 Pfg.
D. B. C. Patsch.

Original Wiener Café

Tag und Nacht

ununterbrochener Verkehr.

Nach Dresden! Ferdinandstrasse 4.

Palast-Restaurant,

Ferdinandstrasse 4.

Gr. Mittagstisch von 12-4 Uhr in jeder Preislage.
Deutsche und französische Küche zu jeder Tageszeit.

Täglich Nachm. 4 Uhr **CONCERTE**
und Abends 8 Uhr
Dirigirt von 2 Kapellmeistern, Herzogl. Kapellmeister **Fritz Hoffmann** und ung. Kapellmeister **Beznák László.**

Gothaer Lebensversicherungsbank

Versicherungsbestand a. 1. März 1899: 757 Millionen Mark.
Bankfonds a. 1. März 1899: 242 1/2 Millionen Mark.
Dividende im Jahre 1899: 30 bis 137 % der Jahres-Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung.
Vertreter in Freiberg: **Heinrich Gotthardt, Hornstraße 1A.**